

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

No. 9. Sonntag, den 9. Juli 1820.

Universitätsnachricht.

Am 5. Juli disputirte unter dem Vorſiße des Herrn Oberhofgerichtsraths und Assessors D. Carl Klien, der die Rechte Studirende, Herr Johann August König aus Bischofswerda, über vier ihm aufgegebenen Rechtsfälle, und gab dadurch einen löblichen Beweis seiner bisher mit Fleiß betriebenen Studien und seiner vollkommenen Reife zu dem ihm bald bevorstehenden Examen. — Seine Opponenten waren die beiden Studiosen der Rechte: Herr Carl Friedrich Klinkhardt aus Schönfels und Herr Carl Heinrich Frauenstein aus Dresden.

Osiris und seine Völker.

Eine Parabel.

Den Abgeordneten aller seiner Völkerschaften wollte Osiris einst bei einer feierlichen Gelegenheit ein Gastmahl geben; da brachten aber Alle ihre gewohnten Speisen mit: die Einen Fische, die Andern Fleisch von mancherlei Thieren, noch Andere Heuschrecken und wilden Honig, wieder Andere Kürbisse und Pfeben,

Manche sogar Schlangen und andres Gewürm. Jede Völkerschaft aß für sich allein und jeder war die Speise der andern ein Greuel, und Alle verabscheuten einander um der Speise willen: denn jede Völkerschaft behauptete, daß ihre Nahrung die beste sey. — Da gab Osiris ihnen Brod; das war Allen noch unbekannt; indessen aß Jeder davon und Allen schmeckte und bekam es. Da baten die Völkerabgeordnete einmüthiglich: Herr! gib uns allewege solch Brod! — Auf diese Bitte gab ihnen Osiris Saamengetreide und Anweisung und Unterstützung zum Ackerbau. — Nach einiger Zeit kamen sie wieder zusammen, und Alle brachten von ihrem Brode mit, um zu sehen, welche Völkerschaft das beste erbaute. Jede hatte ihr Möglichstes gethan, und Alle hatten gutes Brod, und Alle brachen und aßen das Brod mit einander. Das war's, was Osiris wollte. Seht, sprach er, die Nahrung, durch welche in einem Reiche ein Volk dem andern ein Grauel wird, kann weder die beste noch die nothwendigste seyn. Die beste Nahrung ist aber wohl die, welche euch, als Völker Eines Reichs, mit einander vereinigt.

So bringen auch bei dem Gastmahle, mit dem das Himmelreich zu vergleichen ist, die verschiedenen Religionspartheien ihre Sym: